

# Die gynäkologische Versorgung von Frauen mit Behinderung:



Stand der Forschung und multidisziplinäre  
Auseinandersetzung mit der Versorgungssituation in Bielefeld

## Fachveranstaltung für Gynäkolog\*innen und das psychosoziale Netzwerk am 14. Januar 2026



- **14:30** **ANKOMMEN**
- **15:00** **BEGRÜSSUNG** Magdalene Sadura, (Frauennotruf Bielefeld e.V.),  
Nicole Burek, (Frauenbeauftragte proWerk)
- **15:10** **GRUSSWORT** (angefragt: Claudia Middendorf,  
Beauftragte für Menschen mit Behinderung NRW)
- **15:30** **Gynäkologische und geburtshilfliche Versorgung von Frauen mit  
Behinderung - Ergebnisse aus der Forschung**  
Univ.-Prof.'in Dr. med. Claudia Hornberg (Universität Bielefeld, Medizinische  
Fakultät OWL, AG Sustainable Environmental Health Sciences)
- **16:00** **Frauen mit Behinderungen einen niedrigschwelligen und barrierefreien  
Zugang zu gynäkologischer Versorgung sichern – besondere  
Notwendigkeiten nach Gewalterfahrungen.**  
Ulrike Haase (divers&inclusiv, Intersektional, Disabilities, Justic, lang-  
jährige Erfahrung als Referentin für Frauengesundheitspolitik im Netzwerk  
behinderter Frauen Berlin e.V.)
- **16:30** **KAFFEE-PAUSE**
- **16:50** **Studie zur barrierefreien gynäkologischen Versorgung in Bremen  
(2025): Handlungsempfehlungen und Status quo**  
Dr. Dr. Mo Urban (Referentin für Gesundheit und Wissenschaft,  
Bremische Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der  
Frau (ZGF))
- **17:20** **PODIUMSDISKUSSION: Wie lässt sich die barrierefreie gynäkologische  
Versorgung in Bielefeld verbessern?**  
Teilnehmende: Prof.'in Dr. med. Claudia Hornberg, Ulrike Haase,  
Dr. Dr. Mo Urban, Anja Trapp (niedergelassene Gynäkologin),  
Uwe Graf (Oberarzt Frauenklinik ev. Klinikum Bethel),  
Martina Kretschmer (Beratungsstelle Lebenslust), Frauenbeauftragte proWerk
- **17:50** **ABSCHLUSS-WORTE** Magdalene Sadura, Nicole Burek

**MODERATION:** Marlies Thiering-Baum

# Die gynäkologische Versorgung von Frauen mit Behinderung:



Stand der Forschung und multidisziplinäre  
Auseinandersetzung mit der Versorgungssituation in Bielefeld

## Fachveranstaltung für Gynäkolog\*innen und das psychosoziale Netzwerk



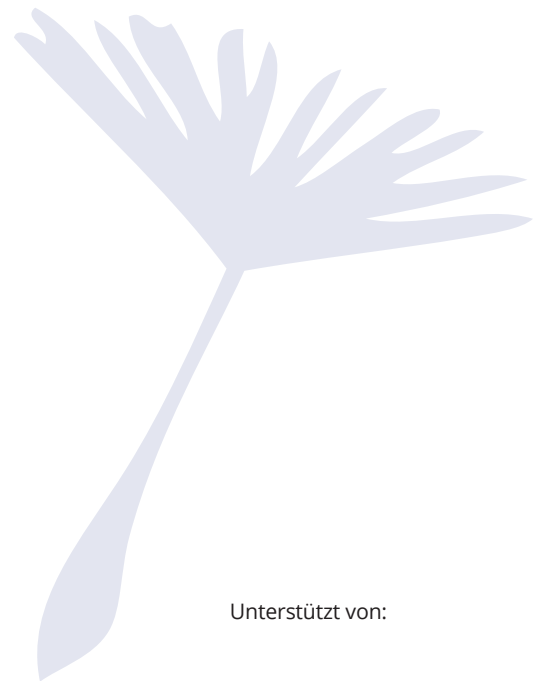
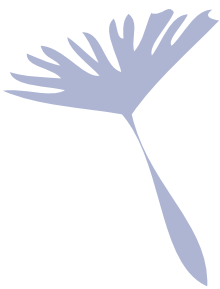
**Die Veranstaltung wird durchgeführt vom Bielefelder  
„Arbeitskreis sexualisierte Gewalt gegen Frauen mit Behinderung“.**

**Ort der Veranstaltung:** VHS Bielefeld, Historischer Saal  
(rollstuhlgeeignet; anderen Assistenzbedarf bitte frühzeitig anmelden unter:  
[m.sadura@frauennotruf-bielefeld.de](mailto:m.sadura@frauennotruf-bielefeld.de))

**Anmeldung bis 19.12.2025** unter: [sandra.hufendiek@bielefeld.de](mailto:sandra.hufendiek@bielefeld.de)

Fortbildungspunkte für Ärzt\*innen sind bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe  
beantragt. Für die Veranstaltung fällt keine Teilnahmegebühr an.

Für die Aufwendungen in der Kaffeepause u.a. bitten wir um einen „Obolus“ in  
den bereitstehenden Spenden-Behältern.



Veranstaltet vom Bielefelder AK sexualisierte Gewalt  
gegen Frauen mit Behinderung unter Leitung von:

In Kooperation mit:

Unterstützt von:

**FRAUEN**  
**Notruf**  
Bielefeld e.V.  
Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt



**EBI**  
**Stadt Bielefeld**  
Gleichstellungsstelle

